

Sitzungsvorlage		Wahlperiode / Vorlagen-Nr.:
		2014-2020 SV 1323
		Datum: 28.10.2019
		Status: öffentlich
Beratungsfolge:	Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales	
Federführende Stelle:	Fachbereich 4 Bildung und Soziales	

Antrag gem. § 4 GeschO der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 23.08.2019 betr. Attraktivitätssteigerung des Freizeitangebotes für Jugendliche und junge Erwachsene der Stadt Übach-Palenberg

Die Prüfung des o.g. Antrages hat folgendes ergeben:

Zu Punkt 1 „Die Skateranlage am Carolus-Magnus-Gymnasium wird überholt und die sichere Nutzung gewährleistet“:

Der technische Betrieb hat die Anlage überprüft und einen bestehenden Riss neu vergossen. Ein fehlendes Rohr wurde bestellt und wird demnächst ersetzt, so dass sich die Anlage dann wieder in einem einwandfreien Zustand befindet. Trotz des fehlenden Teils ist die Anlage auch jetzt verkehrssicher.

Zu Punkt 2 „Die Stadt Übach-Palenberg stellt an der Skateranlage am Carolus-Magnus-Gymnasium einen 40-45 ft. Überseecontainer zwischen Eingangsbereich und Toiletten der Turnhalle des Gymnasiums auf. Art und Einrichtung sollten sich am Beispiel „Merkstein“ orientieren“:

Im Rahmen der Prüfungen zu Punkt 2 wurde sowohl der im Antrag zitierte Container in Merkstein, als auch der gewünschte Standort am Gymnasium besichtigt.

Bei dem in Merkstein verwendeten Container handelt es sich um einen 20 ft Überseecontainer, der von der Straße aus einsehbar ist.

Grundsätzlich wird die beantragte Errichtung eines Treffpunktes für Jugendliche vom städtischen Streetworker befürwortet.

Der in Übach-Palenberg gewünschte Standort ist nach Auffassung der Verwaltung jedoch ungeeignet, da hier zu wenig soziale Kontrolle, vor allem in den Abend-/ Nachtstunden, gegeben ist.

Sofern sich der Ausschuss für die Aufstellung eines Containers entscheiden sollte, wäre mit allen Beteiligten ein entsprechender Alternativstandort zu suchen.

Zur vorläufigen Kostenermittlung wurde ein Angebot für einen 20 ft und einen 40 ft Container inklusive Transport, Ausschneiden der Öffnungen (4 Bullaugen und ein Rundbogen) und Ausstattung eingeholt. Dieses ist der Sitzungsvorlage als Anlage beigelegt.

Die Kosten für einen 40 ft Container belaufen sich demnach auf 9640 € zzgl. MwSt. und für einen 20 ft Container auf 8640€ zzgl.MwSt.

Dezernent/Leiter der federführenden Stelle	Dezernent/Leiter der mitwirkenden Stelle	Kenntnisnahme des Kämmerers	Mitzeichnung sonstiger Stellen	Bürgermeister

Um den Container mit Lack und Graffiti ansprechend zu gestalten, werden etwa 2000€ benötigt. Hinzu kommen die Kosten für das Fundament, welche je nach Größe des Containers zwischen 4500€ und 7500€ netto liegen, zzgl. 10- 20 % des jeweiligen Nettobetrages für die Planung.

Zu Punkt 3 „Im öffentlichen Bereich des Naherholungsgebietes werden eine Feuerstelle und mehrere stationäre Picknicktische in massiver Bauweise realisiert“:

Die Errichtung eines Grillplatzes im Naherholungsgebiet wird hier eher kritisch gesehen. Es gab dort bereits einen Grillplatz mit Hütte, der jedoch aufgrund von anhaltendem Vandalismus demontiert wurde. Mehrfach wurden im Naherholungsgebiet Unterstände angezündet. Es ist deshalb anzunehmen, dass auch bei einer erneuten Bereitstellung von Feuerstellen und stationären Picknicktischen mit solchen Begleiterscheinungen zu rechnen ist. Auch aus Gründen des Brandschutzes ist die Errichtung einer Feuerstelle problematisch, da die vergangenen Sommer mit immer längeren Trockenperioden einhergingen. Eine entsprechende Brandgefahr derartiger Feuerstellen ist insoweit nicht zu vermeiden.